Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Band: 36 (1927)

Rubrik: Sammlung von Photographien und zeichnerischen Aufnahmen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SAMMLUNG VON PHOTOGRAPHIEN UND ZEICHNERISCHEN AUFNAHMEN

a) Photographien.

Im Tausch, durch Kauf oder als Geschenk gingen 149 Photographien, durch das Atelier des Landesmuseums ca. 2000 ein.

Angekauft wurden u. a. eine Photographienkollektion zum Teil signierter Neuenburger-Uhren, Photographien von Innen-räumen und Ansichten des Schlosses Altenklingen, von zwei Oefen des 18. Jahrhunderts aus dem ehemaligen Palais Meyenfisch in Zurzach und einem blau bemalten Winterthurer-Ofen des 18. Jahrhunderts (der bis 1927 im Hause Nr. 4 an der Untertorgasse in Winterthur stand), sodann 22 Aufnahmen von teils schweizerischen Kirchen- und Kabinettscheiben im Schlosse Maihingen bei Nördlingen.

An Geschenken haben wir zu verdanken dem zürcherischen Staatsarchiv: Aufnahmen von Briefen des Wettinger Konventualen P. F. Ulrich Weber an den Beichtvater der Erzherzoge von Oesterreich aus den Jahren 1715 und 1716; Herrn Architekt A. am Rhyn in Luzern: Photographische Aufnahmen der Wandmalereien im Gartensaal des Bell'schen Hauses am Kornmarkt in Luzern; Herrn Dr. W. C. Escher-Abegg in Zürich: Vier Photographien von Rundscheiben im Besitze des Donators mit Darstellungen der vier Jahreszeiten nach Rissen von Jost Ammann; Herrn Dr. F. Zimmerlin in Zofingen: Aufnahmen eines Backsteinfensters des 13. Jahrhunderts in der Westwand des Hauses Nr. 253 an der Fegergasse in Zofingen. Wir möchten den Genannten, wie auch allen sonstigen Schenkern, für ihre Zuwendungen unseren besten Dank abstatten.

Im Tausch mit dem *Bernischen Historischen Museum* gingen ein: Photographien von Glasgemälden aus der zweiten Hälfte des 16. und dem Anfang des 17. Jahrhunderts.

Unter den vom Atelier der Sammlung überwiesenen Photographien haben wir der vielen Aufnahmen von Objekten der Waffenhalle bereits Erwähnung getan. Wir fügen an Bildern von Gegenständen des Landesmuseums noch an: die Photographien einer Kollektion gusseiserner Ofenplatten, sowie von buntbemalten ostschweizerischen Bauernmöbeln. Von Kunst- und Altertumsdenkmälern ausserhalb des Landesmuseums erhielten wir Aufnahmen, die in Verbindung mit der zürcherischen Denkmalpflege-Kommission erstellt wurden. Sodann erwähnen wir noch die Aufnahmen der abgenommenen Freskomalereien aus dem Kreuzgange des ehemaligen Franziskanerklosters in Freiburg i. Ue. und einer ganzen Reihe von Einzelobjekten.

b) Zeichnerische Aufnahmen.

Von den neu eingegangenen Objekten führen wir hier an: einen Situationsplan und Schnitte der Ausgrabungen 1927 vom unteren "Heidenhügel" in Sarmenstorf; einen Situationsplan und Grundrisse der ausgegrabenen römischen Villa am Markstein Seengen (Aargau); einen Plan der Grabung der Gesellschaft Pro Vindonissa, 1925; einen Situationsplan des steinzeitlichen Refugiums auf der Gysnaufluh bei Burgdorf; Situationspläne der beiden Fundstellen "im Bergli" und "im Füchsli" in Bülach; Pläne eines Grabhügels des Hallstatt-Gräberfeldes "im Speck" Ossingen; Pläne der römischen Villa auf der "Waid" in Zürich; die Zeichnung eines rekonstruierten, weiss glasierten Zürcher-Ofens mit Sepiamalerei aus dem Hause Nr. 44 an der Mainaustrasse in Zürich.